

Ästhetisierung des Sozialen in Geschichte und Gegenwart am Beispiel der visuellen Kulturen

Tagung der Sektion Kulturosoziologie der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

Organisatoren: Prof. Dr. Lutz Hieber (Hannover); Prof. Dr. Stephan Moebius (Graz)

Hannover, 6. und 7. November 2009

Im **Historischen Museum Hannover**, Pferdestraße 6, 30159 Hannover

Freitag, 6. 11. 2009

10.00 Begrüßung durch die Organisatoren

Reklame und Avantgarden:

10.15- 11.15 Uhr

1. *Katharina Scherke*: Ästhetisierung des Sozialen heute und in der »Wiener Moderne« um 1900 – Zur Auflösung und neuen Verfestigung sozialer Unterschiede
2. *Lutz Hieber*: Sozialgeschichte der Werbung

11.15-11.30 Uhr

Kaffee

11.30-13.00 Uhr

3. *Stephan Moebius*: Historische Avantgarde als Medienpioniere
4. *York Kautt*: Image und visuelle Kultur
5. *Dominique Rudin*: Subversive Ästhetik? Videos der Schweizer Protestbewegung um 1980

13.00-14.30 Uhr

Mittagessen im Café Konrad

Religion:

14.30-15.30 Uhr

6. *Marc Breuer*: Die »Mysterienfeier« als Medium religiöser Inklusion: Veränderungen im Katholizismus angesichts funktionaler Differenzierung
7. *Kathrin Nieder*: Praktiken medialer Ästhetisierung: Katholizismus im Entertainmentformat

15.15.30-15.45

Kaffee

Kunst:

15.45-17.15

1. *Dominik Fugger*: »Genre« als Ästhetisierung des Sozialen. Das Niederländische Goldene Zeitalter
2. *Lilian Landes*: Ästhetisierung des Sozialen im deutschen Vormärz: Carl Wilhelm Hübners sozialthematische Genremalerei

3. *Maria Zens*: Die soziale Aneignung des Ästhetischen . Zur Denkmalkultur am Beispiel des Weimarer Doppelstandbilds

17.15-18.00

Mitgliederversammlung der Sektion Kultursoziologie (DGS)/Sektempfehlung

Anschließend gemeinsames *Abendessen* im Restaurant **MIKADO**

Samstag, 7. 11. 2009

Kunst

10.00-11.00

1. *Eveline Bouwers*: Jenseits der Moderne? Die »symbolische Codierung« der Nationalehre im napoleonischen Europa am Beispiel des parlamentarischen Pantheons in London
2. *Sophia Prinz*: Büros zwischen Disziplin und Design. Postfordistische Ästhetisierung der Arbeitswelt

11.00.-11.15 Uhr

Kaffee

Selbstinszenierung:

11.15-12.15 Uhr

3. *Michael Müller*: Bildentwürfe der Willensstärke. Der Glaube an das Individuum und die Ästhetisierung des Sozialen
4. *Andrea Glauser*: Graffiti versus abstrakte Malerei. Distinktionslogik und soziale Differenzierung im Kontext zeitgenössischer (Selbst-)Portraits

12.15-13.45 Uhr

Mittagessen im Café Konrad

13.45-14.45 Uhr

5. *Viola Hofmann*: Krisenmanager, Lifestylisten und Familienmenschen – Das Erscheinungsbild von Politikerinnen und Politikern als soziales Bekenntnis
6. *Bodo Lipp*: »Germany's Next Topmodel – by Heidi Klum« als Schule ästhetischen Auftretens

14.45-15.00 Uhr

Kaffee

Museum:

15.00-16.30 Uhr

7. *Nina Tessa Zahner*: Zeitgenössische Kunst, Alltagswissen und institutionelle Rahmung
8. *Ralf Rummel-Surcke*: Design-Vermittlung und Design-Repräsentanz im Prozess ästhetischer Transformationen der Gesellschaft
9. *Andreas Urban*: Irritation und Konfrontation. Zur Medialisierung und Musealisierung der 1968er Gegenkultur

16.30-16.45

Kaffee

Aktuelle Themen/ Film:

16.45-18.00 Uhr

10. *Jörn Ahrens*: Subjektstrategien und visuelle Kultur: Das Beispiel Film

11. *Carsten Heinze*: Inszenierungsformen von Jugend- und Musikkulturen am Beispiel des Musikdokumentarfilms

12. *Michael Kauppert*: Revolution? Über die Arbeit an der Geschichte durch Werbeästhetik

Nähere Informationen unter:

www.aesthetisierung-des-sozialen.de